

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	5
1.1. Mindestsystemvoraussetzungen	6
1.2. Packungsinhalt	7
1.3. Laufwerksansichten	8
1.4. Kabel und Verbindungen	9
1.4.1. Hi-Speed USB 2.0.....	9
1.5. Unterstützte DVD- und CD-Formate.....	10
1.5.1. Formatdefinitionen für DVD- und CD-Medien.....	10
2. Anschließen des LaCie Portable DVD±RW Drive	11
2.1. Installieren der DVD/CD-Brennsoftware	12
2.2. Anschließen des USB 2.0-Kabels.....	13
2.3. Anschließen des optionalen USB-Stromversorgungskabels	14
3. Verwenden des LaCie Portable DVD±RW Drive	15
3.1. Einlegen von Datenträgern	15
3.2. Zugreifen auf Datenträger	15
3.3. Auswerfen von Datenträgern	16
3.4. Notauswurf des Datenträgers	16
4. Nützliche technische Informationen	17
4.1. Dateisystemformate.....	17
4.2. DVD±RW-Schreibmethoden	18
4.3. Informationen zum verfügbaren DVD/CD-Speicherplatz	19
4.4. Fragen und Antworten zu USB.....	19
4.5. Datenübertragungen	19
5. Fehlerbehebung.....	20
5.1. Mac.....	21
5.2. Windows.....	24
6. Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst	27
6.1. Der technische Kundendienst von LaCie.....	28
7. Garantieinformationen.....	29

Hinweise zum Copyright

Copyright © 2011 LaCie. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von LaCie weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt, wiedergegeben, abrufbar gespeichert oder in irgendeiner Form, sei es elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Weise, übermittelt werden.

Marken

Apple, Mac und Macintosh sind eingetragene Marken von Apple Inc. Microsoft, Windows, Windows XP und Windows Vista sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Alle in diesem Handbuch erwähnten Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Änderungen

Der Inhalt dieses Handbuchs dient zu Ihrer Information und kann ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Erstellung dieses Dokuments wurde sorgfältig auf Genauigkeit geachtet. LaCie übernimmt jedoch keine Haftung für falsche oder fehlende Informationen in diesem Dokument oder für die Verwendung der enthaltenen Informationen. LaCie behält sich das Recht vor, das Produktdesign oder das Produkthandbuch ohne Vorbehalt zu ändern oder zu überarbeiten. LaCie ist nicht verpflichtet, auf solche Änderungen oder Überarbeitungen hinzuweisen.

Canada Compliance Statement (Rechtshinweis für Kanada)

Dieses digitale Gerät der Klasse A erfüllt alle Anforderungen der Canadian Interference-Causing Equipment Regulations (kanadische Vorschriften für störungszeugende Geräte).

Erklärung zu Hochfrequenzstörungen im Sinne des FCC-Verfahrens (Federal Communications Commission, amerikanische Zulassungsbehörde im Fernmeldewesen)



WARNUNG: Änderungen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich vom verantwortlichen Hersteller oder der zuständigen amtlichen Stelle genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

Das Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen gewährleisten, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt eventuell Funkfrequenzenergie aus. Wenn das Gerät nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es kann nicht garantiert werden, dass bei bestimmten Installationen keine Störungen auftreten. Bei einer Störung des Radio- oder Fernsehempfangs durch dieses Gerät (was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann), sollten Sie eine der folgenden Maßnahmen ergreifen:

- ◆ Richten Sie die Empfangsantennen neu aus, oder bringen Sie sie an einem neuen Ort an.
- ◆ Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- ◆ Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an Steckdosen unterschiedlicher Stromkreise an.
- ◆ Wenden Sie sich an den Verkäufer des Gerätes oder an einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker.

Für den Betrieb des Geräts müssen abgeschirmte Kabel und I/O-Karten verwendet werden, um die relevanten FCC-Vorschriften zu erfüllen.

Das Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb des Geräts unterliegt den folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen; (2) dieses Gerät muss empfangene Störungen akzeptieren, auch Störungen, die beim Betrieb unerwünschte Folgen haben können.

CE Erklärung des Herstellers für die CE-Zertifizierung

Wir bestätigen hiermit, dass dieses Gerät sowohl die EMV-Richtlinie (2006/95/EC) als auch die Niederspannungsrichtlinie (2004/108/EC) der Europäischen Kommission erfüllt.

Aus der Erfüllung dieser Richtlinien geht hervor, dass die folgenden europäischen Normen eingehalten werden:

Klasse B EN60950, EN55022, EN50082-1, EN61000-3-2

Laserprodukt der Klasse I

Dieses Gerät entspricht der DHHS Regelung 21 CFR Kapitel I, Unterkapitel J, mit Wirkung ab Herstellungsdatum.

Das Gerät ist als Laserprodukt der Klasse I eingestuft. Außerhalb des Laufwerks wird keine schädliche Laserstrahlung abgegeben.



Dieses Symbol auf dem Produkt oder der Produktverpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind verpflichtet, Altgeräte an einer offiziell ausgewiesenen Sammelstelle für Elektrogeräte und Elektroschrott abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung von entsorgten Altgeräten hilft, natürliche Ressourcen einzusparen, und dient dem Schutz von Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über zugelassene Sammelstellen zur Wiederverwertung erhalten Sie bei Ihrer Kommunalbehörde, dem örtlichen Entsorgungsdienst oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

VORSICHT: Änderungen, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebsgenehmigung führen.

Sicherheitsvorschriften und Vorsichtsmaßnahmen

Das von Ihnen gekaufte Laufwerk enthält eine Laserdiode, die das Gerät als Produkt der Laserklasse I einstuft. Dieser Laser stellt im normalen Betrieb keine Gefahr für Benutzer dar. Trotzdem wird dringend empfohlen, keine reflektierenden Objekte auf die CD-Schublade zu legen, da diese Laserstrahlung reflektieren und Sie so der Strahlung aussetzen könnten. Beachten Sie stets die unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen, um den sicheren und korrekten Betrieb Ihres LaCie Laufwerks zu gewährleisten. Wenn Sie diese Hinweise beachten, verringern Sie für sich selbst und andere das Risiko von Verletzungen oder sowie das Risiko einer Beschädigung dieses Geräts und anderer Computergeäte. Beachten Sie insbesondere die im Folgenden aufgeführten Warnhinweise.

Sicherheitsvorschriften und Vorsichtsmaßnahmen

- ◆ Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, und beachten Sie die Angaben zur Geräteinstallation genau.
- ◆ Schauen Sie nicht ins Gerät hinein, und legen Sie Ihre Hand nicht auf die geöffnete Medien-Schublade. Betrachten Sie die Laserdiode niemals direkt oder indirekt (mit einem Spiegel) – auch dann nicht, wenn das Gerät außer Betrieb ist. Wenn Sie Ihre Augen oder Ihre Haut dem Laser im Laufwerk aussetzen, laufen Sie Gefahr, Ihre Augen zu schädigen, das Augenlicht zu verlieren oder andere Verletzungen davonzutragen.
- ◆ Öffnen Sie das Laufwerk nicht. Versuchen Sie nicht, es zu zerlegen oder zu modifizieren. Führen Sie niemals metallische Objekte in das Laufwerk ein, da dies einen elektrischen Schlag, Feuer, einen Kurzschluss oder gefährliche Emissionen verursachen kann. Die Komponenten des Laufwerks können nicht vom Benutzer gewartet werden. Wenn das Laufwerk nicht korrekt funktioniert, lassen Sie es von qualifizierten LaCie Wartungstechnikern überprüfen.
- ◆ Setzen Sie das Gerät niemals Regen aus, und halten Sie es allgemein von Wasser und Feuchtigkeit fern. Stellen Sie niemals mit Flüssigkeit gefüllte Behälter auf das Gerät, da der Inhalt in die Gehäuseöffnungen gelangen könnte, wodurch sich die Gefahr eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder Verletzungen erhöht.
- ◆ Sorgen Sie dafür, dass der Computer und das Laufwerk geerdet sind. Wenn die Geräte nicht geerdet sind, erhöht sich das Risiko eines Stromschlags.

Allgemeine Verwendungshinweise

- ◆ Setzen Sie das Laufwerk während

des Betriebs keinen Temperaturen aus, die außerhalb des Bereichs von 5 bis 40 °C (41 bis 104 °F) liegen. Das Laufwerk könnte anderenfalls beschädigt werden, auch eine Verformung des Gehäuses wäre möglich. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf, und setzen Sie es keiner direkten Sonneneinstrahlung aus (auch nicht durch ein Fenster). Auch zu kalte oder feuchte Umgebungen können Schäden am Gerät verursachen.

- ◆ Halten Sie die Lüftungsauslässe an der Rückseite des Laufwerks frei. Diese verhindern das Überhitzen des Laufwerks im Betrieb. Werden die Lüftungsauslässe abgedeckt, kann das Laufwerk beschädigt und die Gefahr eines Kurzschlusses oder Brands erhöht werden.
- ◆ Ziehen Sie stets das Netzkabel vom Laufwerk ab, wenn das Risiko eines Blitzeinschlags besteht oder wenn das Laufwerk längere Zeit nicht verwendet wird, da sich sonst die Gefahr von Stromschlägen, Feuer oder Kurzschlüssen erhöht.
- ◆ Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Laufwerk, und wenden Sie im Umgang mit Schaltern, Verbindungen und der Schublade nur geringe Kraft auf.
- ◆ Bringen Sie das Laufwerk vor der Verwendung stets in eine horizontale Stellung. Dieses Laufwerk von LaCie ist nicht für die Benutzung in aufrechter Position ausgelegt. Die Missachtung dieses Hinweises kann eine Beschädigung des Geräts oder Datenverlust zur Folge haben.
- ◆ Nehmen Sie den Datenträger vor einem Transport des Laufwerks stets aus der Schublade. Dadurch verhindern Sie, dass gespeicherte Daten vernichtet oder interne Komponenten des Laufwerks beschädigt werden.
- ◆ Wenden Sie am Medien-Schubladenmechanismus niemals übermäßige Kraft an. Die passenden Medien können ohne großen Kraftaufwand in das Laufwerk eingelegt

werden. Wenn ein Problem auftritt, lesen Sie bitte den Abschnitt zur Fehlerbehebung, und wenden Sie sich an den Kundendienst.

- ◆ Halten Sie das Gerät bei der Verwendung oder Lagerung möglichst von Staub frei. Staub kann sich im Inneren des Geräts bzw. an den Schaltungen ansammeln und die Gefahr von Schäden oder Funktionsstörungen erhöhen.
- ◆ Reinigen Sie die Oberfläche des Laufwerks niemals mit Lösungsmitteln, Farbverdünnern, Reinigungsmitteln oder anderen chemischen Produkten. Stoffe dieser Art können das Gehäuse des Geräts verformen und ausbleichen. Reinigen Sie das Gerät stattdessen mit einem weichen, trockenen Tuch.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Für den Verlust, die Beschädigung oder Vernichtung von Daten während des Betriebs eines LaCie Laufwerks haftet ausschließlich der Benutzer; in keinem Fall haftet LaCie für die Wiederherstellung dieser Daten. Um Datenverlust zu vermeiden, empfiehlt LaCie Ihnen dringend, ZWEI Kopien Ihrer Daten zu erstellen; eine Kopie zum Beispiel auf Ihrer externen Festplatte und eine zweite Kopie auf Ihrer internen Festplatte, einer weiteren externen Festplatte oder einem anderen Wechselspeicher. LaCie bietet ein umfassendes Sortiment an CD- und DVD-Laufwerken. Weitere Informationen zur Datensicherung finden Sie auf unserer Website.

WICHTIGE INFORMATIONEN: 1 GB = 1.000.000.000 Byte. 1 TB = 1.000.000.000.000 Byte. Der verfügbare Speicher der Festplatte nach der Formatierung hängt von der Betriebsumgebung ab; er liegt in der Regel etwa 5 bis 10 Prozent unter der Ausgangskapazität im Rohzustand.

1. Einführung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen LaCie Portable DVD±RW Drive – Ihrer umfassenden Brennerlösung für DVD und CD! Dieses Laufwerk bietet Ihnen maximale Kompatibilität mit den unterschiedlichen DVD- und CD-Formaten. Es kann alle marktüblichen Standards lesen und brennen (DVD±RDL, DVD±RW, CD-R, CD-RW).



Double-Layer-DVD-Aufzeichnung

Double-Layer-DVDs (DL) nutzen dieselbe Technologie, die auch für professionelle DVD-Videos verwendet wird. Dadurch sind sie mit fast allen DVD-Playern und DVD-ROM-Laufwerken aus dem Verbrauchersektor kompatibel.

Auf jedem DVD+RDL-Datenträger können Sie bis zu vier Stunden MPEG2-Video oder sechzehn Stunden Video in VHS-Qualität unterbringen. Auch für höhere Videobitraten zugunsten einer besseren Filmqualität ist jetzt Platz. Mit einer Speicherkapazität von 8,5 GB pro DL-Datenträger eignet sich das neue Format ideal zum Archivieren und Sichern von Daten und kann in bestimmten Fällen sogar Sicherungsbänder ersetzen.

Jetzt haben Sie die Tools zur Hand, mit denen Sie eindrucksvolle, professionelle DVD-Videos erstellen, Systemsicherungen bequem durchführen und all Ihre Erinnerungen aufbewahren können.

Abkürzungslinks

Klicken Sie auf ein Thema:

- ◆ Anschließen des LaCie Portable DVD±RW Drive
- ◆ Verwenden des LaCie Portable DVD±RW Drive



1.1. Mindestsystemvoraussetzungen

Windows

- ◆ Computer mit USB-Schnittstelle
- ◆ Windows XP oder Windows Vista
- ◆ Pentium IV-Prozessor oder höher
- ◆ 256 MB RAM

Mac

- ◆ Computer mit USB-Schnittstelle
- ◆ Mac OS X 10.4
- ◆ Power PC G5 oder höher, Mac-Intel-Prozessor
- ◆ 256 MB RAM

Linux

- ◆ Computer mit USB-Schnittstelle
 - ◆ Linux-System
 - ◆ 256 MB RAM
-

1.2. Packungsinhalt

Im Lieferumfang des LaCie Portable DVD±RW Drive sind folgende Komponenten enthalten:

1. LaCie Portable DVD±RW Drive
2. USB 2.0-Kabel
3. USB-Stromversorgungskabel
4. Installationsanleitung
5. CD-ROM(s) mit LaCie DVD Utilities

WICHTIGE INFORMATIONEN: Bewahren Sie die Verpackung auf. Wenn das Gerät repariert oder gewartet werden muss, ist es in der Originalverpackung einzusenden.



1.3. Laufwerksansichten

Vorderseite

1. **Schublade** – Öffnen Sie die Schublade, indem Sie auf die Lade-/Auswurf-Taste drücken, und legen Sie die DVD bzw. CD mit dem Etikett nach oben in die Schublade. Drücken Sie die Lade-/Auswurf-Taste oder drücken Sie gegen die Vorderseite der Schublade, um sie zu schließen. Dieses Laufwerk akzeptiert keine Kassetten-Datenträger.
2. **Lese-/Schreib-LED**
3. **Lade-/Auswurf-Taste** – Drücken Sie auf diese Taste, um die Medien-Schublade zu öffnen.
4. **Notauswurföffnung** – Stecken Sie eine aufgebogene Büroklammer (oder einen ähnlichen Gegenstand) in die Notauswurföffnung und drücken Sie auf die Vorderseite der Schublade, wenn die Lade-/Auswurf-Taste nicht funktioniert. Bei normalem Betrieb ist immer die Auswurf-taste zum Öffnen der Schublade zu verwenden. Wenn Sie den Notauswurf nutzen müssen, vergewissern Sie sich, dass dem Laufwerk kein Strom zugeführt wird, und warten Sie, bis sich der Datenträger nicht mehr dreht.

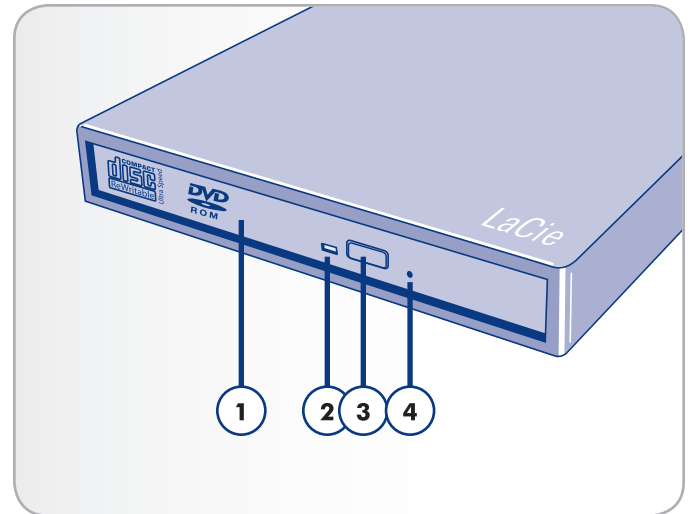


Abb. 01

Rückseite

1. **Netzteilanschluss** – Hier wird das Netzteil eingesteckt, das mit dem Laufwerk geliefert wurde. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt [2.3. Anschließen des optionalen USB-Stromversorgungskabels](#).
2. **Hi-Speed USB 2.0-Anschluss** – Hier wird das mit dem Laufwerk gelieferte USB 2.0-Kabel angeschlossen. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt [2.2. Anschließen des USB 2.0-Kabels](#).

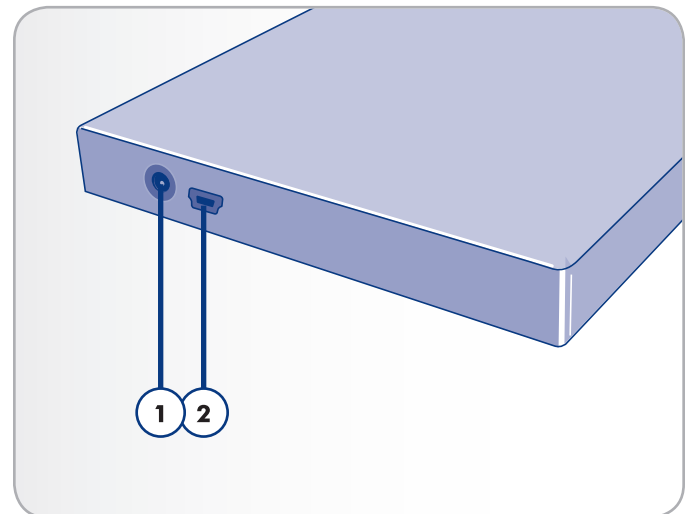


Abb. 02

1.4. Kabel und Verbindungen

1.4.1. Hi-Speed USB 2.0

Bei der USB-Technologie handelt es sich um einen seriellen Eingang/Ausgang für den Anschluss von Peripheriegeräten an einen Computer oder an andere Peripheriegeräte. Hi-Speed USB 2.0 ist die neueste Form dieses Standards – Bandbreite und Datenübertragungsraten entsprechen dabei den Anforderungen für Hochgeschwindigkeitsgeräte wie Festplatten, CD-/DVD-Laufwerke und digitale Kameras.

USB 2.0-Kabel

Das LaCie Laufwerk wird mit einem Hi-Speed USB 2.0-Kabel geliefert, damit die maximale Datenübertragungsrate an einem Hi-Speed USB 2.0-Anschluss genutzt werden kann. Das Kabel kann auch an einen USB 1.1-Anschluss angeschlossen werden. In diesem Fall ist die Leistung der Festplatte jedoch auf USB 1.1-Übertragungsraten beschränkt.

USB-Symbole

Anhand dieser Symbole können Sie USB-Schnittstellen ganz einfach erkennen. Sie befinden sich auf USB-Kabeln und bei bestimmten Computern neben den USB-Anschlüssen.

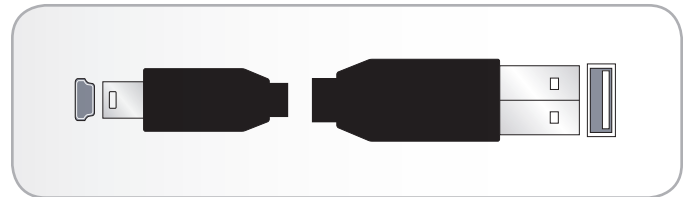


Abb. 03 – USB-Kabelenden



Abb. 04 – USB 2.0-Logo



Abb. 05 – USB 1.0-Logo

1.5. Unterstützte DVD- und CD-Formate

Table 01 – Unterstützte DVD- und CD-Formate

Format	Datenträger	Schreibgeschwindigkeit	Kapazität
DVD	DVD±R DL	4x	8,5 GB
	DVD±R	8x	4,7 GB
	DVD+RW	8x	4,7 GB
	DVD-RW	6x	4,7 GB
	DVD-ROM (Single und Double Layer)	--	4,7/8,5 GB
	DVD-RAM	5x	4,7/8,5 GB
CD	CD-R	32x	700 MB
	CD-RW	24x	650 MB
	CD-ROM	--	--

1.5.1. Formatdefinitionen für DVD- und CD-Medien

DVD+RW-Datenträger

- ◆ Besonders geeignet zur: Sicherung und Archivierung von digitalen Inhalten.
- ◆ Diese Datenträger sind in Bezug auf ihre Funktion mit Datenträgern des Typs CD-RW und DVD-RW vergleichbar, nutzen aber dieselben Aufzeichnungsmethoden wie die DVD+R. Verfügt über das DOW-System (Direct Overwrite), mit dem das direkte Überschreiben vorhandener Daten in einem Durchlauf möglich ist.

DVD-RW-Datenträger

- ◆ Besonders geeignet zur: Sicherung und Archivierung von digitalen Inhalten.
- ◆ Diese Datenträger dienen demselben allgemeinen Zweck wie CD-RWs, verfügen aber über eine Speicherkapazität von 4,7 GB statt 650 MB.
- ◆ Die Datenträger können bis zu 1.000 Mal beschrieben und gelöscht werden.

DVD+R-Datenträger

- ◆ Besonders geeignet zur: Aufzeichnung von DVD-Videos, zum Speichern umfangreicher Fotoalben und für Daten-DVDs mit bis zu 4,7 GB Daten.
- ◆ Diese Datenträger können ebenso wie CD-Rs nur einmal beschrieben werden, haben aber eine Kapazität von 4,7 GB, die

CD-R dagegen nur 700 MB.

- ◆ DVD+R unterstützt „verlustfreies Verknüpfen“ und eine Kombination der Aufzeichnungsmethoden CAV (Constant Angular Velocity) und CLV (Constant Linear Velocity).

DVD-R-Datenträger

- ◆ Besonders geeignet zur: Aufzeichnung von DVD-Videos, zum Speichern umfangreicher Fotoalben und für Daten-DVDs mit bis zu 4,7 GB Daten.
- ◆ Diese Datenträger sind ebenfalls in Bezug auf ihre Funktion mit der CD-R vergleichbar und haben dieselbe Kapazität wie DVD+Rs.
- ◆ Es gibt zwei Arten von DVD-R-Datenträgern: DVD-R General für private Zwecke und DVD-R Authoring für die Entwicklung professioneller DVD-Video-Anwendungen.

DVD+RDL- oder DVD-RDL (Double Layer)-Datenträger

- ◆ Ideal für: Aufzeichnung von DVD-Video in hoher Qualität, Datensicherung und Archivierung von DVDs mit hohem Datenvolumen.
- ◆ Diese Datenträger arbeiten nach dem Prinzip der DVD+ Aufzeichnungsverfahren, bieten aber 8,5 GB Kapazität gegenüber den 4,7 GB von DVD±R-Datenträgern.
- ◆ Durch die höhere Kapazität kann die Videobitrate angehoben werden, sodass sich die Qualität der DVD-Videos verbessert.

DVD-RAM

- ◆ Besonders geeignet für: Camcorder, Set-Top-Boxen und andere Geräte, bei denen die Möglichkeit zum Löschen und Überschreiben wichtig ist.
- ◆ Gilt dank integrierter Fehlerprüfung und Defektverwaltung als sehr zuverlässiges Format.

CD-R-Datenträger

- ◆ Besonders geeignet zur: Aufzeichnung von Audio-CDs, Speicherung von Fotos und Nutzung von Daten-CDs.
- ◆ Sie können Dateien von einer CD-R nicht löschen, und Sie können Dateien auf diesem Datenträger nicht überschreiben.

CD-RW-Datenträger

- ◆ Besonders geeignet zur: Weitergabe von Dateien mittlerer Größe im Büro oder an Mitschüler und Kommilitonen.
- ◆ Die Datenträger können bis zu 1.000 Mal neu formatiert und die Dateien können überschrieben werden.
- ◆ Von den meisten CD-ROM-Laufwerken und Audio-CD-Playern können CD-RWs nicht gelesen werden.

TECHNISCHER HINWEIS: Für beste Aufzeichnungsergebnisse Folgendes beachten:

- ◆ Schließen Sie alle anderen geöffneten Programme, und trennen Sie die Internetverbindung.
- ◆ Kopieren Sie die Daten zunächst auf die Festplatte.
- ◆ Überprüfen Sie die Geschwindigkeit des Datenträgers.
- ◆ Verwenden Sie Datenträger, auf denen sich keine Kratzer und Fingerabdrücke befinden.

2. Anschließen des LaCie Portable DVD±RW Drive

Das Anschließen und Einschalten des LaCie Portable DVD±RW Drive erfolgt in drei Schritten:

Schritt 1	2.1. Installieren der DVD/CD-Brennsoftware
Schritt 2	2.2. Anschließen des USB 2.0-Kabels
Schritt 3	2.3. Anschließen des optionalen USB-Stromversorgungskabels

2.1. Installieren der DVD/CD-Brennsoftware

Installation

1. Legen Sie die DVD-ROM mit LaCie DVD Utilities ein, und öffnen Sie sie, wenn sie auf dem Computer geladen wurde.
2. Öffnen Sie den Ordner „Easy Media Creator“ (Windows) bzw. „Toast Titanium“ (Mac).
3. Doppelklicken Sie auf den Installer, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Weitere Informationen über die verschiedenen Programme finden Sie in der Hilfe der Software.

Informationen über die mitgelieferte Software

WICHTIGE INFORMATIONEN: Die verfügbare Software ist vom jeweiligen Modell abhängig. Eine vollständige Liste der Software finden Sie auf der Verpackung Ihres Produkts oder auf dem Etikett der beiliegenden DVD-ROM.

- ◆ Toast 9 Basic (Mac)
- ◆ Easy Media Creator 10 (Windows)
- ◆ Lacie LightScribe Labeler (Mac)

LaCie behält sich das Recht vor, eine höhere Version dieser Programme oder andere Programme beizulegen. Eine genaue Liste finden Sie auf der Produktverpackung.

Informationen zu Toast Basic und Easy Media Creator finden Sie unter www.roxio.com.

Besuchen Sie die LaCie Website, um Software-Aktualisierungen zu erhalten:

www.lacie.com/support/drivers/dvd

2.2. Anschließen des USB 2.0-Kabels

1. Schließen Sie das Hi-Speed USB 2.0-Kabel an den USB 2.0-Anschluss an der Rückseite des Laufwerks an.
2. Schließen Sie das andere Ende des USB 2.0-Kabels an eine freie USB-Schnittstelle des Computers an.
3. Sie können das Laufwerk nun verwenden. Um zu überprüfen, ob das Laufwerk richtig installiert wurde und mit Ihrem Computer kommuniziert, führen Sie die folgenden Schritte aus:

Mac

Wählen Sie im Apple-Menü die Option „Über diesen Mac“, und klicken Sie dann auf „Weitere Informationen“. Dadurch wird der Apple System-Profiler geöffnet. Ihr Laufwerk sollte in der Kategorie „Hardware“ aufgeführt sein.

Windows

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Arbeitsplatz“, und wählen Sie „Eigenschaften“ aus. Klicken Sie auf „Allgemein“. Ihr Laufwerk sollte in der Liste stehen.

TECHNISCHER HINWEIS: Das Laufwerk muss an einen USB 2.0-Anschluss (nicht USB 1.1) angeschlossen werden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt [1.4. Kabel und Verbindungen](#).

TECHNISCHER HINWEIS: Weitere Informationen zu USB-Anschlüssen finden Sie in den Abschnitten [1.4. Kabel und Verbindungen](#) und [4.4. Fragen und Antworten zu USB](#).

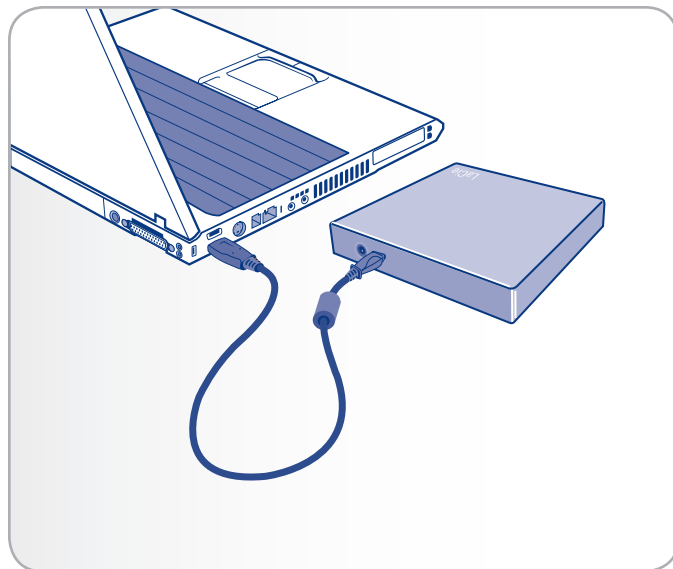


Abb. 06

2.3. Anschließen des optionalen USB-Stromversorgungskabels

Das Modell LaCie Portable DVD±RW USB 2.0 bezieht den Strom vom USB-Bus des Computers und benötigt normalerweise kein Netzteil. Sollte der USB-Bus nicht genügend Strom für den Betrieb des Laufwerks liefern, können Sie jedoch das mitgelieferte USB-Stromversorgungskabel anschließen.

1. Schließen Sie das USB-Kabel an wie in Abschnitt [2.2. Anschließen des USB 2.0-Kabels](#) beschrieben.
2. Schließen Sie das größere Ende des USB-Stromversorgungskabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
3. Schließen Sie das andere, kleinere Ende des USB-Stromversorgungskabels an der Rückseite der LaCie Portable DVD±RW an.

HINWEIS: Alternativ können Sie auf der Website von LaCie ein externes Netzteil für den Anschluss an eine Steckdose erwerben.

VORSICHT: Verwenden Sie nur das mit dem LaCie Laufwerk gelieferte Netzteil. Verwenden Sie kein Netzteil von einem anderen LaCie Laufwerk oder von einem anderen Hersteller. Bei Verwendung eines anderen Netzkabels oder Netzteils kann das Gerät beschädigt werden und die Garantie erlöschen.

VORSICHT: Nehmen Sie das Netzteil vor dem Transport des LaCie Laufwerks immer ab, da das Laufwerk ansonsten beschädigt werden kann und die Garantie erlischt. Wenn Ihr Netzteil beschädigt wurde, können Sie bei Ihrem örtlichen LaCie Händler oder auf der LaCie Website ein Ersatzprodukt erwerben.

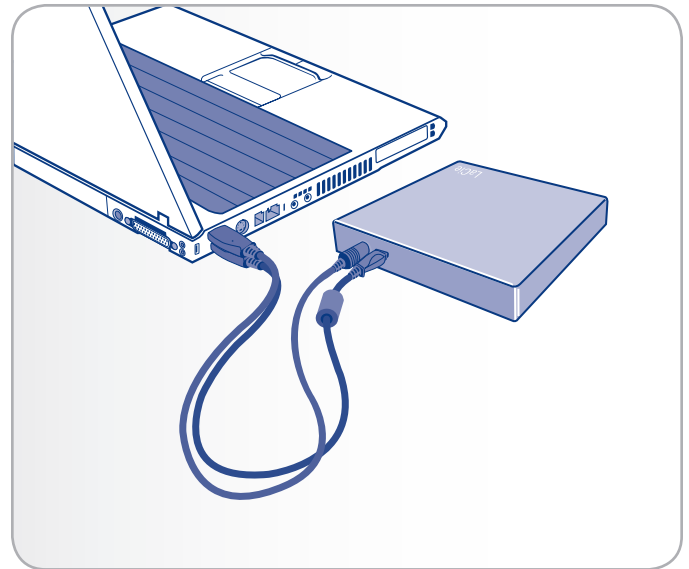


Abb. 07

3. Verwenden des LaCie Portable DVD±RW Drive

3.1. Einlegen von Datenträgern

So legen Sie einen Datenträger ein:

1. Drücken Sie die Lade-/Auswurf-Taste am LaCie Portable DVD±RW Drive.
2. Wenn sich die Schublade öffnet, legen Sie die DVD oder CD mit dem Etikett nach oben ein. Achten Sie darauf, dass die DVD oder CD korrekt in der Mitte der Schublade eingelegt wird.
3. Drücken Sie zum Schließen erneut auf die Lade-/Auswurf-Taste (Abb. 08).

Versuchen Sie nicht, die Klappe mit Gewalt zu öffnen. Sie würden dabei das Laufwerk beschädigen. Das Laufwerk kann nur im eingeschalteten Zustand geöffnet werden. Damit das Laufwerk einwandfrei funktioniert, muss es auf einer ebenen Unterlage stehen.

So schließen Sie die Schublade:

Drücken Sie die Lade-/Auswurf-Taste (Abb. 08). Das Hineinschieben der Schublade wird nicht empfohlen.



Abb. 08

3.2. Zugreifen auf Datenträger

Mac

Die DVD- oder CD-Datenträgerbezeichnung erscheint als Symbol auf dem Desktop. Klicken Sie auf das entsprechende Symbol, um Zugriff auf den Inhalt der DVD bzw. CD zu erhalten.

Windows

Das DVD- bzw. CD-Verzeichnis wird unter „Arbeitsplatz“ (Windows XP) oder „Computer“ (Vista) angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol, um Zugriff auf den Inhalt des Datenträgers zu erhalten.

VORSICHT: Versuchen Sie nicht, die Schublade mit Gewalt zu öffnen oder zu schließen. Sie würden dabei das Laufwerk beschädigen. Nehmen Sie vor dem Transport des Laufwerks immer den Datenträger heraus. Bewegen Sie das Gerät niemals während des Betriebs.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Dieses Laufwerk ist nicht mit Kassetten kompatibel.

3.3. Auswerfen von Datenträgern

Mac

1. Ziehen Sie das auf dem Schreibtisch angezeigte DVD/CD-Symbol in den Papierkorb (Abb. 09).
2. Die Schublade des Laufwerks wird geöffnet.
3. Nehmen Sie den Datenträger heraus.

Drücken Sie die Lade-/Auswurf-Taste, um die Schublade zu schließen.

Windows

1. Drücken Sie die Lade-/Auswurf-Taste an der Vorderseite des Laufwerks.
2. Nehmen Sie den Datenträger heraus.
3. Drücken Sie die Lade-/Auswurf-Taste, um die Schublade zu schließen.

VORSICHT: Versuchen Sie nicht, die Schublade des Laufwerks zu öffnen oder den Datenträger herauszunehmen, während das Gerät verwendet wird und der Rechner darauf zugreift. Dies kann zu Verletzungen und/oder zu Schäden am Laufwerk oder Computersystem führen. Transportieren Sie das Laufwerk nicht mit geöffneter Schublade oder mit eingelegter DVD/CD. Andernfalls kann es zu Schäden am Laufwerk oder den gespeicherten Daten kommen; in diesem Fall erlischt Ihre Garantie.

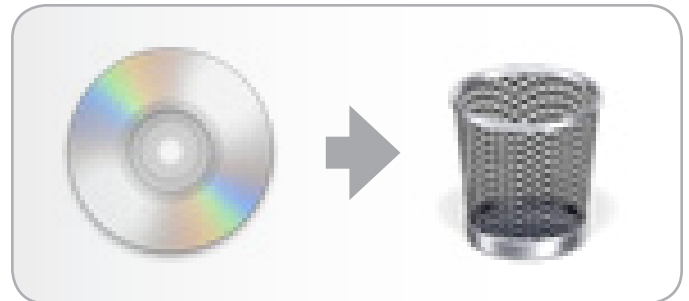


Abb. 09



Abb. 10

3.4. Notauswurf des Datenträgers

Kann eine DVD oder CD weder mit der Lade-/Auswurf-Taste noch über die Software ausgeworfen werden, öffnen Sie die Schublade mit dem Notauswurf.

1. Schalten Sie das Laufwerk aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.
2. Führen Sie einen dünnen Metallstift, z. B. eine aufgebogene Büroklammer, in den Notauswurf ein (siehe Abb. 10), und drücken Sie damit gegen den Mechanismus zum manuellen Öffnen des Laufwerks. Durch diesen Mechanismus wird die Datenträgerschublade herausgedrückt.

Verwenden Sie diese Methode nur, wenn die Lade-/Auswurf-Taste nicht funktioniert.

VORSICHT: Vergewissern Sie sich, dass das Laufwerk ausgeschaltet und das Netzkabel aus der Steckdose gezogen wurde, bevor Sie die Notauswurffunktion nutzen.

4. Nützliche technische Informationen

4.1. Dateisystemformate

Beim Beschreiben von Datenträgern des Typs DVD±R/RW und CD-R/RW haben Sie die Möglichkeit, dem Datenträger ein bestimmtes Dateiformat zuzuweisen (die Art, in der ein Computer Dateien zum Speichern und Verwalten des Datenaustausches benennt und organisiert).

In Verbindung mit einem LaCie DVD/CD Drive spielen im Wesentlichen drei Dateisystemformate eine Rolle:

- ◆ Universal Disc Format (UDF)
- ◆ ISO 9660
- ◆ Mac OS Extended (auch als HFS+ bezeichnet)
- ◆ Hybriddatenträger (für Mac und PC)

UDF – Diese von der Optical Storage Technologies Association entwickelte Spezifikation ist das vorherrschende Dateisystem, das eine übergreifende Kompatibilität mit verschiedenen Blu-ray-, DVD- und CD-Anwendungen, Hardware-Plattformen und Computerbetriebssystemen ermöglicht.

ISO 9660 – Dies ist das Standarddateisystem, das das Lesen von Datenträgern auf einem Mac, einem PC oder anderen wichtigen Computerplattformen ermöglicht. Diese von der International Organization for Standardization festgelegte Norm definiert ein Dateisystem für CDs und DVDs. Es unterstützt Microsoft Windows, Mac OS und Betriebssysteme, die der Unix-Spezifikation folgen, aber keine individuellen Eigenschaften von Mac-Dateisystemen wie beispielsweise lange Dateinamen oder Symboloptionen. Microsoft hat eine als Joliet bezeichnete Erweiterung für dieses Format entwickelt, die Unicode-Zeichen in Dateinamen und eine Dateinamenlänge von bis zu 64 Zeichen zulässt (doppelt so viele wie die Spezifikationen ISO 9660 Level 2 und 3).

Mac OS Extended – Dieses auch als HFS+ bezeichnete Dateisystem wird von Macintosh verwendet. Sofern Sie einen Datenträger nur auf Macs einsetzen, ist dies das bevorzugte Dateiformat.

Hybriddatenträger (Mac und PC) – Mac-Benutzer haben die Möglichkeit, Hybriddatenträger zu erstellen, die zwei Partitionen enthalten: eine kann von Mac-Systemen, die andere von Windows-Systemen gelesen werden. Toast Titanium lässt diese Auswahl von Dateisystemen nicht zu.

4.2. DVD±RW-Schreibmethoden

Disc at Once (DAO) – Eine DVD-Aufzeichnungsmethode, bei der die gesamte DVD in einer Sitzung gebrannt wird. Nach der Aufnahme können keine weiteren Daten hinzugefügt werden. Der Unterschied zur CD-R DAO-Methode besteht darin, dass Lead-In, Datenbereich und Lead-Out nacheinander geschrieben werden.

Session at Once (SAO) – Wie bei DAO werden alle Daten in einer einzigen Sitzung geschrieben, aber Sie haben die Möglichkeit, später eine weitere Sitzung zu beginnen und aufzuzeichnen. Dadurch haben Sie größere Kontrolle über den Aufnahmeprozess als

Schreiben einzelner Pakete (Packet Writing, PW) oder bei **TAO**; gleichzeitig steht mehr Speicherplatz zur Verfügung, da die Tracks nicht durch Lücken getrennt werden müssen.

Inkrementelle Aufzeichnung (IR) – Ein DVD-Schreibprozess, der mit der CD-R-Schreibmethode Session at Once (SAO) vergleichbar ist. Die Dateien können ohne vorheriges Kopieren auf eine Festplatte nacheinander direkt auf die DVD-R geschrieben werden. Jedoch muss die Aufzeichnungsgröße mindestens 32 KB betragen (auch wenn die aufzuzeichnende Datei kleiner ist). Außerdem werden die Kapazität und die Schreibgeschwindigkeit wegen der zusätzlichen Lead-In/Out-Bereiche und Daten verringert. Soll der Datenträger auf einem anderen als dem Aufzeichnungslaufwerk wiedergegeben werden, muss der Datenträger zunächst abgeschlossen werden.

Multi-Border-Aufzeichnung (MBR) – Ein Schreibprozess, der der IR-Methode sehr ähnlich ist. Mit MBR können Sie einen IR-Datenträger erstellen und den Inhalt auf einem Gerät wiedergeben, von dem diese Aufzeichnungsmethode erkannt wird. MBR definiert eine sehr kurze Grenzzone um eine Aufzeichnungssitzung, sodass ein kompatibler Player oder ein kompatibles DVD-ROM-Laufwerk nicht versucht, die Wiedergabe hinter dem Aufzeichnungsbereich fortzusetzen. Stattdessen kann ein nicht abgeschlossener Datenträger von einem Player gelesen werden, von dem diese Aufzeichnungsmethode unterstützt wird.

Eingeschränktes Überschreiben (RO) – Bei dieser Methode können auf einen bereits beschriebenen Datenträger neue Datensätze an einer beliebigen Stelle innerhalb der Aufzeichnungsgrenze eingefügt werden. Neue Daten können dagegen nur in einen Bereich des Datenträgers eingefügt werden, der bereits überschrieben wurde, und zwar ab der Stelle, an der die letzte Sitzung beendet wurde.

Packet Writing (PW) – Ein Drag-and-Drop-Schreibprozess, bei dem einzelne Pakete geschrieben werden und der sich zur Datensicherung anbietet. Ein Puffer-Engpass* ist in diesem Modus ausgeschlossen, da die Daten in Paketen von wenigen KB geschrieben werden. Packet Writing ist ein CPU-auslastender Prozess, da ständig der verfügbare Speicherplatz auf dem Datenträger geprüft wird.

Table 02 – DVD±RW-Schreibmethoden

	DAO	SAO	IR	MBR	RO	PW
CD	✓	✓				✓
DVD	✓		✓	✓	✓	

* Puffer-Engpass – Das Aufzeichnen auf einem Datenträger ist ein systemauslastender Vorgang, bei dem das Laufwerk ständig mit einem ununterbrochenen Datenstrom versorgt werden muss. Ein Puffer-Engpass tritt auf, wenn der Datenstrom zum Laufwerk nicht schnell genug ist, um den Puffer immer wieder zu füllen, sodass bei der Aufzeichnung ein Fehler auftritt. Wenn dieses Problem häufig auftritt, sollten Sie die Aufzeichnungsgeschwindigkeit verringern.

4.3. Informationen zum verfügbaren DVD/CD-Speicherplatz

Beim Aufzeichnen von Video, Audio oder Daten auf CD oder DVD müssen einige Punkte beachtet werden. Die Spezifikation für DVD-Medien sieht zwei physische Größen vor: 12 cm (4,7") und 8 cm (3,1"). Beide Typen weisen eine Stärke von 1,2 cm (0,47") auf. DVD-Datenträger sind einseitig und können eine (SL) oder zwei (DL) Datenschichten aufweisen.

Die Video- oder Datenmenge, die ein Datenträger aufnehmen kann, hängt von Faktoren wie der Höhe des Audioanteils und dem Komprimierungsgrad der Computer-, Video- oder Audiodaten ab.

Die Hersteller von Datenträgern geben die Datenkapazität in Gigabyte (GB) an, also in Milliarden Byte (1000 x 1000 x 1000 Byte). Diese Zahl entspricht jedoch nicht der Art und Weise, in der Computer auf Daten zugreifen. Im Binärsystem der Computer wäre 1 GB mehr als 1 Milliarde Byte, nämlich 1.073.741.824 Byte (1024 x 1024 x 1024).

4.4. Fragen und Antworten zu USB

Welche Vorteile bieten die USB-Schnittstellen?

- ◆ Plattformübergreifend: Alle neuen Macintosh-Rechner und PCs verfügen über USB-Anschlüsse.
- ◆ Hotswap-fähig: Der Computer muss für den Anschluss oder das Entfernen von USB-Geräten nicht ausgeschaltet oder neu gestartet werden. Schließen Sie das Gerät einfach an – schon ist es betriebsbereit.
- ◆ Automatische Konfiguration: Sobald Ihr Gerät angeschlossen ist, wird es vom Computer erkannt, und die Software wird automatisch konfiguriert (Windows 2000, Windows XP und Vista).
- ◆ Kaskadierung: An einen Computer mit USB-Schnittstellen können Sie mithilfe von Hubs bis zu 127 Geräte anschließen.
- ◆ Einfache Installation: Durch standardisierte Anschluss- und Steckerkombination gelingt das Anschließen ganz einfach.

Funktionieren Hi-Speed USB 2.0-Geräte an USB 1.1-Hubs und umgekehrt?

Sie können zwar Ihre USB 2.0-Geräte an USB 1.1-Hubs anschließen, doch wird dabei die Geschwindigkeit auf das Niveau von USB 1.1 reduziert.

Weitere Informationen über USB-Schnittstellen finden Sie auf der LaCie Website:

www.lacie.com/de/technologies

4.5. Datenübertragungen

Als Datenübertragung wird der für eine bestimmte Aufgabe erforderliche Datenstrom bezeichnet. Normalerweise handelt es sich dabei um eine Datenübertragung vom Datenträger zum Arbeitsspeicher des Computers oder zwischen verschiedenen Speichergeräten. Sie sollten möglichst das Ende einer Datenübertragung abwarten, bevor Sie Anwendungen an derselben USB-Schnittstelle starten. Bei Computern mit USB-Controllern, die dem OHCI-Standard (Open Host Controller Interface*) nicht entsprechen, können Unregelmäßigkeiten auftreten. Auch für alle anderen Konfigurationen können wir keinen uneingeschränkt fehlerfreien Betrieb zusichern. Daher kann ein Systemabsturz nicht ausgeschlossen werden. Gehen Sie bei einem Systemabsturz wie folgt vor:

1. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel an beiden Enden fest angeschlossen ist und das Laufwerk mit dem Computer verbunden. Wenn Sie nicht das USB-Kabel verwenden, das im Lieferumfang des LaCie Laufwerks enthalten ist, überprüfen Sie, ob das verwendete Kabel korrekt für Hi-Speed USB 2.0 zertifiziert ist.
2. Überprüfen Sie, ob das Netzteil und die Erdung korrekt und fest angeschlossen sind.
3. Ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab. Warten Sie 30 Sekunden. Schließen Sie das Kabel wieder an.

TECHNISCHER HINWEIS: * Controller – Eine Komponente oder eine elektronische Karte (hier als Controller-Karte bezeichnet), die es dem Rechner ermöglicht, mit bestimmten Peripheriegeräten zu kommunizieren oder sie zu verwalten. Ein externer Controller ist eine Erweiterungskarte, die in einen freien Steckplatz (d. h. PCI oder PCMCIA) in Ihren PC eingebaut wird und über die ein Peripheriegerät (DVD/RW-Laufwerk, Festplatte, Scanner oder Drucker) mit dem Rechner verbunden werden kann. Ist Ihr Computer nicht mit einer USB-Controller-Karte ausgestattet, können Sie einen externen Controller über LaCie beziehen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem LaCie Händler oder vom technischen Kundendienst von LaCie (siehe Abschnitt 6. *Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst*).

5. Fehlerbehebung

Wenn Ihr LaCie Portable DVD±RW Drive nicht ordnungsgemäß funktioniert, ermitteln Sie die Fehlerursache anhand der folgenden Liste. Wenn Sie alle Punkte der Prüfliste abgearbeitet haben und Ihr Laufwerk immer noch nicht korrekt funktioniert, lesen Sie bitte die FAQs (Häufig gestellte Fragen), die regelmäßig auf unserer Website www.lacie.com veröffentlicht werden. Möglicherweise finden Sie hier eine Lösung für Ihr Problem. Sie können auch unsere Seite mit Downloads besuchen, auf denen Sie die neuesten Software-Updates zum Download finden.

Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren LaCie Händler oder an den technischen Kundendienst von LaCie. (Einzelheiten finden Sie in Abschnitt 6. *Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst*.)

Handbuchaktualisierung

LaCie ist bemüht, Ihnen stets aktuelle und umfassende Benutzerhandbücher zur Verfügung zu stellen. Unser Ziel ist es, Ihnen ein benutzerfreundliches Format anzubieten, damit Sie das neue Gerät schnell installieren und seine zahlreichen Funktionen nutzen können.

Wenn in Ihrem Handbuch die Konfigurationen des von Ihnen erworbenen Produkts nicht beschrieben sind, finden Sie die aktuelle Version auf unserer Website.

Die auf den folgenden Seiten aufgeführten Hinweise zur Fehlerbehebung sind nach Betriebssystemen unterteilt.

5.1. Mac

Problem	Frage	Lösung
Das Laufwerk wird vom Computer nicht erkannt.	Erfüllt Ihr Computer die Mindestsystemanforderungen für dieses Laufwerk?	Informationen hierzu finden Sie in Abschnitt 1.1. Mindestsystemvoraussetzungen .
	Wird das Laufwerk über den USB-Bus Ihres Computers ausreichend mit Strom versorgt?	Wenn das Laufwerk nicht beim Computer angemeldet wird, erhält das Laufwerk möglicherweise nicht genügend Strom vom USB-Bus des Computers. Informationen über das optionale Anschließen des USB-Stromversorgungskabels finden Sie unter 2.2. Anschließen des USB 2.0-Kabels .
	Haben Sie alle Installationsanweisungen genau befolgt?	Lesen Sie die Installationsschritte in Abschnitt 2.3. Anschließen des optionalen USB-Stromversorgungskabels .
	Wird das Laufwerk unter „Arbeitsplatz“ durch ein Symbol dargestellt?	Suchen Sie unter „Arbeitsplatz“ nach einem Symbol und Laufwerksbuchstaben für das LaCie Laufwerk. Wenn das Laufwerk nicht angezeigt wird, befolgen Sie die weiteren Hinweise zur Fehlerbehebung, um das Problem einzugrenzen.
	Sind beide Enden des USB-Kabels fest angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Ziehen Sie das USB-Kabel ab, warten Sie zehn Sekunden, und schließen Sie das Kabel dann erneut an. ◆ Vergewissern Sie sich, dass die USB-Anschlüsse ordnungsgemäß ausgerichtet sind. USB-Kabel können nur auf eine Weise eingesteckt werden. Überprüfen Sie die korrekte Ausrichtung. ◆ Überprüfen Sie, ob die USB-Anschlüsse gerade und vollständig in die USB-Ports eingesteckt sind. ◆ Benutzen Sie nur zertifizierte USB-Kabel wie die mit Ihrem LaCie Laufwerk gelieferten Kabel. <p>Wenn Sie all diese Schritte befolgt haben und das Laufwerk immer noch nicht erkannt wird, fahren Sie Ihren Computer herunter, warten Sie drei bis fünf Minuten, starten Sie den Computer erneut und versuchen Sie es noch einmal.</p>
	Liegt ein Konflikt mit anderen Gerätetreibern oder externen Geräten vor?	Wenden Sie sich an den Kundendienst von LaCie (siehe 6.1. Der technische Kundendienst von LaCie).
Das Laufwerk ist kaum schneller, wenn es über Hi-Speed USB 2.0 angeschlossen ist.	Sind andere USB-Geräte an demselben Anschluss oder Hub angeschlossen?	Entfernen Sie die anderen USB-Geräte, um festzustellen, ob sich die Leistung des Laufwerks dadurch verbessert.
	Ist das Laufwerk mit einem USB-Hub verbunden?	Ein Hi-Speed USB 2.0-Gerät kann nur die Hi-Speed USB 2.0-Geschwindigkeit erreichen, wenn es direkt an einen Hi-Speed USB 2.0-Anschluss oder einen Hi-Speed USB 2.0-Hub angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob Ihr USB-Hub Hi-Speed USB 2.0 unterstützt.
	Ist das Laufwerk mit einem Hi-Speed USB 2.0-Anschluss Ihres Computers verbunden?	Überprüfen Sie, ob die Hi-Speed USB 2.0-Treiber für den Host-Bus-Adapter und das Gerät korrekt installiert wurden. Im Zweifelsfall müssen Sie die Treiber deinstallieren und dann erneut installieren.

Problem	Frage	Lösung
Das Laufwerk ist kaum schneller, wenn es über Hi-Speed USB 2.0 angeschlossen ist.	Wird Hi-Speed USB 2.0 von Ihrem Computer und dem Betriebssystem unterstützt?	Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 1.1. Mindestsystemvoraussetzungen und 4.5. Datenübertragungen .
Das Laufwerk arbeitet nur langsam.	Ist das Laufwerk direkt an den Host-Computer angeschlossen?	Vergewissern Sie sich, dass Ihr Laufwerk direkt an den Rechner angeschlossen ist (weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2.3. Anschließen des optionalen USB-Stromversorgungskabels). Für eine optimale Leistung sollten Sie Geräte direkt an den Computer anschließen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt 4.5. Datenübertragungen .
Die Schublade des Laufwerks wird nicht geöffnet.	Haben Sie versucht, das Laufwerkssymbol in den Papierkorb zu ziehen?	Ziehen Sie das Laufwerkssymbol auf das Papierkorb-Symbol. Der Datenträger wird automatisch ausgeworfen. Wenn dies nicht funktioniert, versuchen Sie es mit der Auswurffunktion der verwendeten Software.
	Wird die Auswurffunktion durch ein ausgeführtes Programm blockiert?	Ziehen Sie zur Überprüfung das Schnittstellenkabel ab, schließen Sie es wieder an und drücken Sie die Lade-/Auswurf-Taste. Wird der Datenträger noch immer nicht ausgeworfen, lesen Sie in Abschnitt 3.4. Notauswurf des Datenträgers nach, wie Sie den Datenträger auswerfen können.
Sie versuchen, auf einen Datenträger zu schreiben. Das Laufwerk wirft ihn automatisch aus oder schreibt nicht korrekt auf der CD/DVD.	Ist der Datenträger voll?	So überprüfen Sie den Inhalt des Datenträgers: <ul style="list-style-type: none"> ◆ Verwenden Sie Ihre Brennsoftware ODER ◆ Wählen Sie den Datenträger auf dem Schreibtisch aus, und wählen Sie dann unter „Ablage“ die Option „Informationen“. Wenn der Datenträger anscheinend leer ist, das Problem aber weiterhin besteht, probieren Sie einen anderen Datenträger aus.
	Unterstützt das Laufwerk das Format des eingelegten Datenträgers?	Eine Liste der unterstützten Datenträgerformate finden Sie unter 1.5. Unterstützte DVD- und CD-Formate .
	Ist der Datenträger beschädigt?	Untersuchen Sie den Datenträger sorgfältig. Prüfen Sie die Aufzeichnungsoberfläche (die helle, glänzende Seite) des Datenträgers auf deutlich sichtbare Kratzer. Verwenden Sie im Zweifel einen anderen Datenträger.
	Ist die Aufzeichnungssoftware ordnungsgemäß installiert?	Überprüfen Sie noch einmal die Installation der Aufzeichnungssoftware, und installieren Sie sie falls nötig erneut. Weitere Informationen zur Aufzeichnungssoftware entnehmen Sie bitte den zum Programm gehörenden Hinweisen zur Fehlerbehebung und der Hilfe des Programms.

Problem	Frage	Lösung
Sie versuchen, auf einen Datenträger zu schreiben. Das Laufwerk wirft ihn automatisch aus oder schreibt nicht korrekt auf der CD/DVD.	Ist ein Puffer-Engpass aufgetreten (wurde der Datenstrom zum Brenner unterbrochen)?	<p>Für bestmögliche Brennergebnisse beachten Sie die folgenden Tipps, um Unterbrechungen durch Puffer-Engpässe zu vermeiden:</p> <ul style="list-style-type: none">◆ Schließen Sie alle anderen aktiven Softwareprogramme, bevor Sie mit dem Brennvorgang beginnen.◆ Deaktivieren Sie die Dateifreigabe, sofern sie noch aktiv ist.◆ Wenn Sie eine Direktaufzeichnung vornehmen und zum Beispiel eine Datenkopie einer CD oder DVD anlegen, achten Sie darauf, dass die Geschwindigkeit des Laufwerks, das die CD oder DVD wiedergibt, einen ausreichenden Datenstrom an das LaCie Laufwerk übertragen muss. Beim Erstellen von Kopien wird empfohlen, dass Sie das betreffende Material zuerst auf Ihre Festplatte übertragen und dann den Brennvorgang von der Festplatte aus durchführen.◆ Verringern Sie die Schreibgeschwindigkeit des LaCie Laufwerks mit dem entsprechenden Menü in der Aufzeichnungssoftware.

5.2. Windows

Problem	Frage	Lösung
Das Laufwerk wird vom Computer nicht erkannt.	Erfüllt Ihr Computer die Mindestsystemanforderungen für dieses Laufwerk?	Informationen hierzu finden Sie in Abschnitt 1.1. Mindestsystemvoraussetzungen .
	Wird das Laufwerk über den USB-Bus Ihres Computers ausreichend mit Strom versorgt?	Wenn das Laufwerk nicht beim Computer angemeldet wird, erhält das Laufwerk möglicherweise nicht genügend Strom vom USB-Bus des Computers. Informationen über das optionale Anschließen des USB-Stromversorgungskabels finden Sie unter 2.2. Anschließen des USB 2.0-Kabels .
	Haben Sie alle Installationsanweisungen genau befolgt?	Überprüfen Sie noch einmal die Installationsschritte in Abschnitt 2. Anschließen des LaCie Portable DVD±RW Drive .
	Wird das Laufwerk unter „Arbeitsplatz“ durch ein Symbol dargestellt?	Suchen Sie unter „Arbeitsplatz“ nach einem Symbol und Laufwerksbuchstaben für das LaCie Laufwerk. Wenn das Laufwerk nicht angezeigt wird, befolgen Sie die weiteren Hinweise zur Fehlerbehebung, um das Problem einzugrenzen.
	Sind beide Enden des USB-Kabels fest angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Ziehen Sie das USB-Kabel ab, warten Sie zehn Sekunden, und schließen Sie das Kabel dann erneut an. ◆ Vergewissern Sie sich, dass die USB-Anschlüsse ordnungsgemäß ausgerichtet sind. USB-Kabel können nur auf eine Weise eingesteckt werden. Überprüfen Sie die korrekte Ausrichtung. ◆ Überprüfen Sie, ob die USB-Anschlüsse gerade und vollständig in die USB-Ports eingesteckt sind. ◆ Benutzen Sie nur zertifizierte USB-Kabel wie die mit Ihrem LaCie Laufwerk gelieferten Kabel. <p>Wenn Sie all diese Schritte befolgt haben und das Laufwerk immer noch nicht erkannt wird, fahren Sie Ihren Computer herunter, warten Sie drei bis fünf Minuten, starten Sie den Computer erneut und versuchen Sie es noch einmal.</p>
	Liegt ein Konflikt mit anderen Gerätetreibern oder externen Geräten vor?	Wenden Sie sich an den Kundendienst von LaCie (siehe 6.1. Der technische Kundendienst von LaCie).
Das Laufwerk wird vom Computer nicht erkannt.	Sind die USB-Treiber ordnungsgemäß installiert und aktiviert?	<p>Windows 2000:</p> <p>Wählen Sie „Start“ > „Einstellungen“ > „Systemsteuerung“ > „System“ > Registerkarte „Hardware“ > Schaltfläche „Geräte-Manager“ > „USB-Controller“. Klicken Sie auf das Pluszeichen (+) neben dem Controller-Symbol. Jetzt sollten Sie das Gerät in der Liste sehen.</p>

Problem	Frage	Lösung
Das Laufwerk wird vom Computer nicht erkannt.	Sind die USB-Treiber ordnungsgemäß installiert und aktiviert?	<p>Windows XP und Windows Vista:</p> <p>Wählen Sie „Start“ > „Systemsteuerung“ > „Leistung und Wartung“ > „System“ > Registerkarte „Hardware“ > Schaltfläche „Geräte-Manager“ > „USB-Controller“. Klicken Sie auf das Pluszeichen (+) neben dem Controller-Symbol. Jetzt sollten Sie das Gerät in der Liste sehen.</p> <p>Wenn das Gerät immer noch nicht in der Liste aufgeführt wird, überprüfen Sie noch einmal die Kabel, und versuchen es mit den anderen hier genannten Lösungen.</p>
Das Laufwerk ist kaum schneller, wenn es über Hi-Speed USB 2.0 angeschlossen ist.	Sind andere USB-Geräte an demselben Anschluss oder Hub angeschlossen?	Entfernen Sie die anderen USB-Geräte, um festzustellen, ob sich die Leistung des Laufwerks dadurch verbessert.
	Ist das Laufwerk mit einem USB-Hub verbunden?	Ein Hi-Speed USB 2.0-Gerät kann nur die Hi-Speed USB 2.0-Geschwindigkeit erreichen, wenn es direkt an einen Hi-Speed USB 2.0-Anschluss oder einen Hi-Speed USB 2.0-Hub angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob Ihr USB-Hub Hi-Speed USB 2.0 unterstützt.
	Ist das Laufwerk mit einem Hi-Speed USB 2.0-Anschluss Ihres Computers verbunden?	Überprüfen Sie, ob die Hi-Speed USB 2.0-Treiber für den Host-Bus-Adapter und das Gerät korrekt installiert wurden. Im Zweifelsfall müssen Sie die Treiber deinstallieren und dann erneut installieren.
	Wird Hi-Speed USB 2.0 von Ihrem Computer und dem Betriebssystem unterstützt?	Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 1.1. Mindestsystemvoraussetzungen und 4.5. Datenübertragungen .
Das Laufwerk arbeitet nur langsam.	Ist das Laufwerk direkt an den Host-Computer angeschlossen?	Vergewissern Sie sich, dass Ihr Laufwerk direkt an den Rechner angeschlossen ist (weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2.3. Anschließen des optionalen USB-Stromversorgungskabels). Für eine optimale Leistung sollten Sie Geräte direkt an den Computer anschließen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt 4.5. Datenübertragungen .
DVD-Videos lassen sich nicht abspielen.	Haben Sie die richtige MPEG-2-Decodersoftware installiert?	Prüfen Sie, ob die MPEG-2-Software richtig installiert wurde. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Hilfe Ihrer Software.
	Wurde das LaCie Laufwerk in Ihrer DVD-Wiedergabesoftware als Standard-DVD-Laufwerk eingestellt?	Wie Sie das LaCie Laufwerk als Standard-DVD-Player konfigurieren, entnehmen Sie bitte der Hilfe Ihrer DVD-Wiedergabesoftware.
	Werden gleichzeitig andere Programme ausgeführt?	Überprüfen Sie, ob weitere Programme ausgeführt werden. Ist dies der Fall, beenden Sie diese. Je nach der Konfiguration Ihres Computers kann es sein, dass eine Wiedergabe nur dann möglich ist, wenn keine weiteren Programme neben der DVD-Player-Software ausgeführt werden.

Problem	Frage	Lösung
Sie versuchen, auf einen Datenträger zu schreiben. Das Laufwerk wirft ihn automatisch aus oder schreibt nicht korrekt auf der CD/DVD.	Ist der Datenträger voll?	<p>So überprüfen Sie den Inhalt des Datenträgers:</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Verwenden Sie Ihre Brennsoftware ODER ◆ Wählen Sie den Datenträger auf dem Schreibtisch aus, und wählen Sie dann unter „Ablage“ die Option „Informationen“. Wenn der Datenträger anscheinend leer ist, das Problem aber weiterhin besteht, probieren Sie einen anderen Datenträger aus.
	Unterstützt das Laufwerk das Format des eingelegten Datenträgers?	Eine Liste der unterstützten Datenträgerformate finden Sie unter 1.5. Unterstützte DVD- und CD-Formate .
	Ist der Datenträger beschädigt?	Untersuchen Sie den Datenträger sorgfältig. Prüfen Sie die Aufzeichnungsoberfläche (die helle, glänzende Seite) des Datenträgers auf deutlich sichtbare Kratzer. Verwenden Sie im Zweifel einen anderen Datenträger.
	Ist die Aufzeichnungssoftware ordnungsgemäß installiert?	Überprüfen Sie noch einmal die Installation der Aufzeichnungssoftware, und installieren Sie sie falls nötig erneut. Weitere Informationen zur Aufzeichnungssoftware entnehmen Sie bitte den zum Programm gehörenden Hinweisen zur Fehlerbehebung und der Hilfe des Programms.
Sie versuchen, auf einen Datenträger zu schreiben. Das Laufwerk wirft ihn automatisch aus oder schreibt nicht korrekt auf der CD/DVD.	Ist ein Puffer-Engpass aufgetreten (wurde der Datenstrom zum Brenner unterbrochen)?	<p>Für bestmögliche Brennergebnisse beachten Sie die folgenden Tipps, um Unterbrechungen durch Puffer-Engpässe zu vermeiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Schließen Sie alle anderen aktiven Softwareprogramme, bevor Sie mit dem Brennvorgang beginnen. ◆ Deaktivieren Sie die Dateifreigabe, sofern sie noch aktiv ist. ◆ Wenn Sie eine Direktaufzeichnung vornehmen und zum Beispiel eine Datenkopie einer CD oder DVD anlegen, achten Sie darauf, dass die Geschwindigkeit des Laufwerks, das die CD oder DVD wiedergibt, einen ausreichenden Datenstrom an das LaCie Laufwerk übertragen muss. Beim Erstellen von Kopien wird empfohlen, dass Sie das betreffende Material zuerst auf Ihre Festplatte übertragen und dann den Brennvorgang von der Festplatte aus durchführen. ◆ Verringern Sie die Schreibgeschwindigkeit des LaCie Laufwerks mit dem entsprechenden Menü in der Aufzeichnungssoftware.

6. Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie sich an den technischen Kundendienst wenden.

1. Lesen Sie die Handbücher durch, und sehen Sie im Abschnitt 5. *Fehlerbehebung* nach.
2. Versuchen Sie, das Problem einzugrenzen. Schließen Sie nach Möglichkeit das Laufwerk als einziges externes Gerät an die CPU an, und prüfen Sie alle Kabel auf korrekten und festen Sitz.

Sollte das LaCie Laufwerk nach dem Durcharbeiten der Checkliste für die Fehlersuche immer noch nicht fehlerfrei funktionieren, nehmen Sie über www.lacie.com Kontakt zu uns auf. Wenn Sie mit uns in Verbindung treten, sollten Sie sich vor dem Computer befinden und folgende Informationen griffbereit halten:

Information	Ort der Angabe
Seriennummer des LaCie Portable DVD±RW Drive	Aufkleber auf der Rückseite des Laufwerks oder auf der Originalverpackung
Macintosh-/PC-Modell	Mac Klicken Sie in der Menüleiste auf das Apple-Symbol und wählen Sie Über diesen Mac . Windows Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz und wählen Sie Eigenschaften > Allgemein .
Betriebssystemversion	
Prozessortaktfrequenz	
Computerspeicher	
Marken und Modelle von anderen internen und externen Peripheriegeräten, die auf dem Computer installiert sind	Mac Klicken Sie in der Menüleiste auf das Apple-Symbol, und wählen Sie Über diesen Mac . Wählen Sie Weitere Informationen . Der Apple System-Profiler wird gestartet; alle internen und externen Peripheriegeräte werden aufgeführt. Windows Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz , und wählen Sie Eigenschaften > Hardware

6.1. Der technische Kundendienst von LaCie

LaCie Asien, Singapur und Hongkong So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/asia/contact/	LaCie Australien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/au/contact/
LaCie Belgien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/be/contact/ (Französisch)	LaCie Kanada So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/caen/contact/ (Englisch)
LaCie Dänemark So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/dk/contact	LaCie Finnland So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/fi/contact/
LaCie Frankreich So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/fr/contact/	LaCie Deutschland So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/de/contact/
LaCie Italien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/it/contact/	LaCie Japan So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/jp/contact/
LaCie Niederlande So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/nl/contact/	LaCie Norwegen So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/no/contact/
LaCie Spanien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/es/contact/	LaCie Schweden So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/se/contact
LaCie Schweiz So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/chfr/contact/ (Französisch)	LaCie Großbritannien So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/uk/contact/
LaCie Irland So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/ie/contact/	LaCie USA So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/contact/
LaCie International So erreichen Sie uns: http://www.lacie.com/intl/contact/	

7. Garantieinformationen

LaCie garantiert, dass dieses Laufwerk unter normalen Betriebsbedingungen während der in der Garantiebescheinigung bezeichneten Frist frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Falls dieses Produkt innerhalb der Garantiezeit einen Defekt aufweist, repariert oder ersetzt LaCie das fehlerhafte Laufwerk nach eigenem Ermessen.

Der Garantieanspruch erlischt unter den folgenden Bedingungen:

- ◆ Das Laufwerk wurde nicht ordnungsgemäß gelagert oder betrieben.
- ◆ Das Laufwerk wurde repariert, modifiziert oder geändert, es sei denn, diese Reparaturen, Modifikationen oder Änderungen wurden ausdrücklich in schriftlicher Form von LaCie genehmigt.
- ◆ Das Laufwerk wurde unsachgemäß behandelt oder falsch gewartet oder war Blitzschlag, einem Fehler in der Stromversorgung, unsachgemäßer Verpackung oder einem Unfall ausgesetzt.
- ◆ Das Laufwerk wurde nicht korrekt installiert.
- ◆ Die Seriennummer des Laufwerks fehlt oder ist unkenntlich.
- ◆ Beim defekten Teil handelt es sich um ein Ersatzteil, wie etwa eine Schublade.
- ◆ Das Sicherheitssiegel am Laufwerksgehäuse ist beschädigt.

LaCie und seine Lieferanten übernehmen keine Haftung für Datenverluste, die sich während des Betriebs des Geräts ereignen, oder für die Folgen, die sich daraus ergeben. Als Vorsichtsmaßnahme wird empfohlen, CD-R/RW-, DVD-R/RW- und DVD+R/RW-Medien nach dem Beschreiben zu überprüfen. LaCie und seine Lieferanten schließen jede Garantie für die Zuverlässigkeit der CD- und DVD-Datenträger aus, die mit dem Laufwerk zusammen verwendet werden.

LaCie übernimmt unter keinen Umständen die Haftung für unmittelbare Schäden, atypische Schäden oder Folgeschäden, wie z. B. Schäden an oder Verlust von Eigentum oder Geräten, Gewinn- oder Umsatzeinbußen, Kosten für Ersatzteile, Ausgaben oder Unannehmlichkeiten durch Dienstunterbrechung oder andere Schäden.

Für den Verlust, die Beschädigung oder Zerstörung von Daten während des Betriebs eines LaCie Laufwerks haftet ausschließlich der Benutzer; in keinem Fall haftet LaCie für die Wiederherstellung dieser Daten. Unter keinen Umständen können Ansprüche geltend gemacht werden, die den Kaufpreis des Laufwerks übersteigen.

Wenn Sie Leistungen im Rahmen dieser Garantie in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von LaCie. Eventuell müssen Sie einen Kaufbeleg vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Garantiefrist des Laufwerks noch nicht abgelaufen ist.

Alle Laufwerke, die an LaCie zurückgegeben werden, müssen im Originalkarton sicher verpackt und ordnungsgemäß frankiert versandt werden.

WICHTIGE INFORMATIONEN: Registrieren Sie sich online für kostenlosen technischen Kundendienst: www.lacie.com/de/register
